

Konjunkturpaket II LSA – Schulinfrastrukturpauschale

Aufgabenstellung

**Grundschule Friederikenstraße
Sporthalle
Friederikenstraße 23
06844 Dessau-Roßlau**



Allgemeine Angaben:

Schulleiterin: Frau Lingner
Stellvertreterin: Frau Geilenberg
Schulsekretärin: Frau Beneke
Schulhausmeister: Herr Bachmann

Telefon / Fax: (0340) 215128 / 516628

E-mail: Sekretariat.GS-Friederikenstraße@dessauer-schulen.de

Schüler, Klassen, Personal:

Anzahl der Schüler: 286 (16 Klassen 1.-4. Schuljahrgang)
Anzahl Personal: 45

Schulentwicklungsplanung:

Dieser Schulstandort ist gemäß der Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung für die Schuljahre 2009/2010 bis 2013/2014 mittel- und langfristig gesichert.

Kurzbeschreibung der geplanten Investition:

Die nachfolgenden Vorhaben sind unter Einhaltung aller gesetzlichen Grundlagen, Standards, Richtlinien und Verordnungen mit der Planung zu berücksichtigen. Die in den 70ziger-Jahren errichtete **Sporthalle** entspricht einem DDR-Typenprojekt (KT 60). Seit dem Baujahr 1977 wurden keine Modernisierungs- oder Sanierungsmaßnahmen durchgeführt. **Bei der geplanten Sanierung soll die gesamte Außenhülle, wie Wand-, Boden- und Dachfläche entsprechend der neuen Wärmeschutzverordnung erneuert werden.** Im Zusammenhang mit der geplanten Sanierung soll eine Optimierung der Funktionsflächen erfolgen. So ist vorgesehen die Anforderung der Bauordnung zur barrierefreien Nutzung der Sporthalle umzusetzen. Dies kommt auch der gemeinsamen Nutzung der Halle durch die Förderschule „Regenbogenschule“ entgegen. Durch die Erneuerung der haustechnischen Anlagen ist es möglich ein behindertengerechtes WC mit Dusche und Waschtisch einzubauen. Sämtliche allg. Sanitäranlagen und die daran angebundenen Umkleieräume werden entsprechend den heutigen hygienischen Anforderungen neu geordnet. Unter Beachtung des Schwerpunktes der energetischen Sanierung werden ebenfalls Baumaßnahmen die der funktionalen Verbesserung dienen berücksichtigt, unter Beachtung der baurechtlichen, gesundheits- und arbeitsschutzrechtlichen sowie hygienischen Vorschriften. Bei den geplanten Maßnahmen sind die späteren Auswirkungen auf den Bauunterhalt und die Betriebskosten unbedingt zu beachten.

Gesamtkosten der Investitionsmaßnahme: 620 T€

(Die Annahme der Kosten beruht auf Vergleichswerte bereits realisierter Baumaßnahmen)